

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 6.

Montag den 8. Januar

1872.

Holzversteigerung.

Nachstehend bezeichnete Hölzer aus den Staatsforsten der Oberförsterei Wiesbaden sollen mit Creditbewilligung bis ersten September l. Js. am Donnerstag den 18. und Freitag den 19. Januar l. Js., jedesmal um 10 Uhr Vormittags anfangend, an Ort und Stelle versteigert werden:

Im Distrikt Sauter 3r Theil a:

- 243 Stück rothtannene Stämme mit 228,69 Festmeter, circa 8470 nass. C.; es befinden sich darunter sehr schöne, starke Stämme,
34 " lärchene Stämme mit 22,74 Festmeter, circa 840 nass. C.,
8 " rothtannene Gerüststangen l. Gl.,
2 Raummeter Nadelholz (Schütte),
10 " (Prügel),
1925 Stück " Kiefernwellen,
85 Raummeter " (Stockholz),
2 " (Abraum und Spähne.)

Sämmtliches Holz liegt bequem zur Abfuhr, ganz in der Nähe der Chaussee von Wiesbaden nach Hahn; das Brennholz kommt am zweiten Tage zum Verlaufe.

Zusammenkunft auf der eisernen Hand.

Fasanerie, den 5. Januar 1872.

Königliche Oberförsterei.
Girbt.

Journierversteigerung.

Dienstag den 9. Januar 1872, Vormittags 10 Uhr anfangend, läßt Herr Peter Devienne aus Mainz Kupfer- und Mahagoni-Journiere in dem hiesigen Rathhauseaal gegen Baarzahlung versteigern.

Wiesbaden, 28. December 1871. Der Bürgermeister II.
1927 Coulin.

Bekanntmachung.

Dienstag den 9. d. M. und nöthigenfalls den folgenden Tag, edesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, wollen die Erben der verstorbenen Frau Landrath Petzsch Wwe. von hier die zu ihrem Nachlaß gehörigen Mobilien, bestehend in Holz- und Polstermöbeln, Bettwerk, Weißzeug, Küchengeräthe u., in dem Hause Adolphstraße 9 dahier gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, 2. Januar 1872. Der Bürgermeister II.
147 Coulin.

Wein-Versteigerung.

Montag den 15. Januar l. Js., Vormittags 11 Uhr anfangend, läßt Frau Gustav Berghof Wwe. in dem Wirthschaftslocale zur "Stadt Straßburg", Lannusstraße No. 27, nachstehende Weine versteigern:

- $\frac{1}{2}$ Stück verschiedene weiße Weine,
 $\frac{3}{4}$ " " " "
 $\frac{1}{4}$ " " " "
3 Ohm " " "
 $\frac{1}{2}$ " " " "
3 Orhöft feinen Bordeaux,

eine große Parthie weiße und rothe Weine in Flaschen, sowie verschiedene Liqueure.

Proben werden am Tage der Versteigerung von Vormittags 9 Uhr an in dem Keller unter der neuen Colonnade und im Termine im Versteigerungslocale verabreicht.

Wiesbaden, 4. Januar 1872.

Der Bürgermeister II.
7497 Coulin.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Montag den 8. Januar Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

1) ein Waarenschrank;

2) eine Nähmaschine, eine Kommode und ein Kleiderschrank versteigert werden.

Wiesbaden, 6. Januar 1872.

Der Gerichts-Executor.
510 Klug.

Mobilien-Versteigerung.

Nächsten Freitag den 12. Januar, Vormittags 9 Uhr beginnend, und am folgenden Tage lassen die Erben der verlebten Frau Apotheker Wuth Wittwe in Wiesbaden in dem Sterbehause Friedrichstraße No. 8 verschiedenes Mobiliar, als Holzwerk, Leinen und Weißgeräthe, Bettzeug, Küchengeräthe und Bücher u. abtheilungshalber gegen Baarzahlung meistbietend versteigern.

7609

Bekanntmachung.

Alle Diejenigen, welche noch Forderungen an die Gutsverwaltung zu Hof Geisberg zu machen haben, werden ersucht, dieselben bis zum 10. d. Mts. einzureichen.

Hof Geisberg, den 3. Januar 1872.

7053

Die Gutsverwaltung.

Vermählungs-Anzeigen

fertigt die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Visiten-Karten

à la minute

per 100 Stück 15 Sgr.

O. Koch, Hoflieferant,

Mehrgasse 15.

7525

Im Verlage von Chr. Limbarch in Wiesbaden erschien soeben und ist durch alle Buchhandlungen und Buchbinder zu beziehen:

Die einfachste Weise, die Maße und Gewichte des vormaligen Herzogthums Nassau in die der Maß- und Gewichtsordnung für den norddeutschen Bund und diese in jene umzurechnen. — Preis: 12 kr.

7693

Französische Sprach- und Conversationskunder erteilt R. Lambrich Wwe., Mauergerasse 1.

7082

Kleinfinder-Bewahranstalt.

An Geschenken wurden uns noch nachträglich übergeben: Durch die Exped. d. Tagblattes von dem Comité der Christbaumverloosung bei Herrn Gastwirth Nicolay 2 fl. und von der engl. Kirchengemeinde durch Herrn Revd. W. A. Osborne, Pfarrer, 10 fl., durch Herrn Pfarrer Riemendorff von Ungenannt 10 fl. 30 kr., durch die Herrn Gebrüder Bedel den Erlaß einer Rechnung von 5 fl. 6 kr., Johann von Herrn Kaufmann Haub 2 fl., von Herrn Stuber 1/2 Mltr. Mehl und von Herrn Werner gleichfalls 1/2 Mltr. Mehl.

Herzlichen Dank sagt für diese Gaben

483

Der Vorstand.

Neue Fischhalle, Ecke der Gold- u. Metzgergasse.

Heute treffen ein: Esmunder Schellfische Ia Qualität, ferner ist vorrätig: schöner Rheinsalm und alle übrigen Fluß- und Seefische etc.

Täglich frische Berliner Pfannkuchen und Kreppeln bei Moritz Fausel, kleine Burgstraße 4. 7640



Goldnes Lamm.

Heute Montag Abends 7 Uhr:

Musik- und Gesangs-Soirée

der Komiker Schwab und Chaus mit Familie.

Billig zu verkaufen

ein Tafelklavier (Mahagoni) von Dörner in bestem Zustande, sehr gutem Ton und fester Stimmung. N. Exp. 7651

Altes Messing und Kupfer kaufen zu den höchsten Preisen Hofmann & Auer, Rerofstraße 28. 7648

Alle Sorten Stroh und Spreu, sowie Dickwurz und Kartoffeln in größeren und kleineren Quantitäten zu haben bei J. Schmidt, Moritzstraße 5. 7418

Buchene Wellen in jedem Quantum, sowie ein schwerer Mühlwagen zu verkaufen bei Fried. Thon, Dohheimerstraße 19. 7382

Das Landhaus No. 57 an der Sonnenbergerstraße (Villa Valparaiso) ist wegen Abreise des Eigentümers sofort zu verkaufen. Näheres in der Gärtnerei von A. Weber in der verlängerten Parkstraße. 7609

Anlauf gebrauchter Flaschen zu den höchsten Preisen bei J. P. F. Hastert, Neugasse 1a. 7610

In der vorderen Dohheimerstraße ist ein Bauplatz zu verkaufen (vorzüglich vorteilhaft für ein Geschäftshaus) mit dem zum Abbruch darauf befindlichen Gebäulichkeiten. Näh. Exped. 7212

Eine Fleischwiege zu verkaufen. Näh. Expedition. 7191

Aufruf an edle Menschenfreunde.

Am letzten Tage des verfloffenen Jahres starb in Folge langjährigen Brustleidens der vielen Bewohnern Wiesbadens und den Besuchern unserer Burgruine bekannte „Burgvogt“ Wilhelm Dörr mit Hinterlassung einer Wittwe und 4 unmündiger Kinder, von welchen das älteste erst neun Jahre zählt. Niemand, insbesondere Keiner, der den bescheidenen, freundlich-lebenswürdigen Mann gekannt hat, wird ohne inniges Mitleid vernehmen, daß diese Armen, welche schon zu Lebzeiten des stets kränklichen Ernährers öfters am Nothwendigsten Mangel litten, von jetzt an rettungslos dem bitteren Elend der Armuth preisgegeben sind, wenn nicht barmherzige Seelen sich ihrer annehmen. Nach Aufzehrung einer kleinen Sterberente bleibt ihnen nichts als die Hoffnung auf die öffentliche und Privat-Böthlichkeit. Möge sie ihnen so reichlich zu Theil werden, als es die betrübtete Lage und die Würdigkeit der armen Familie verdient.

Zur Entgegennahme milder Gaben erklären sich außer den Unterzeichneten bereit: Herr H. W. Käsebler, sowie die Expedition d. Bl. Sonnenberg, 6. Januar 1872. Wintermeyer, Bürgermeister. Dern, Pfarrer.

Die

Dampf-Brennholzspalterei und Brennholzhandlung

von

W. Gail,

Dohheimerstraße 29a,

liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 110

Lager von Metall-Särgen

für in Gräbern und zum Transportiren vorrätig

Oberwegergasse 34. 516

Französischen & englischen

Unterricht erteilt Professor Georgey, Neugasse 11. 7045

An- und Verkauf

von Möbeln, Kleidern, Stiefeln, Schuhen etc. von 7468

A. Görlach, Michelsberg 5.

Ein kleiner Seiden-Bissher, weiß, ist billig zu verkaufen Kirchhofgasse 12 im 3. Stod. 7369

Maculatur wird gesucht Langgasse 53. 7376

I. Qualität Buchen-Scheitholz wird in ganzen, halben und viertel Klaftern, sowie klein gemacht in jedem Quantum zu billigsten Preisen geliefert. Näh. Steingasse 16. 7353

Defen werden gesucht und gereinigt von J. Bruchmann, Neugasse 6. 7354

Eine Fuchsstute, 7 Jahre alt, und ein brauner Wallach, 6 Jahre alt (sehr brauchbar), sind billig zu verkaufen Steingasse 9. 7358

Ein großer, sehr schöner Reispelz ist zu verkaufen Sonnenbergerstraße 3. 5849

Obere Adelsstraße ist ein Haus zu verkaufen. Näheres Expedition. 7605

Rödersstraße 19 ist ein Zugpferd zu verkaufen. 7177

Ein Pianino zu verkaufen. Näheres Expedition. 7445

Ein Haus in der unteren Kapellenstraße mit Hofraum, Dinergebäude und Garten ist zu verkaufen. Näh. Exped. 7479

Spanische Wände zu verkaufen Mauritiusplatz 7. 6391

Schöne Bauplätze im neuen Vorquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 7602

Ein Haus, welches sich für ein Schmiedegeschäft eignet, wird auf 1. April zu kaufen oder zu mietzen gesucht. Näh. Exp. 7460

Ein halber Platz, sehr guter Vorderst, in der ersten Rangloge ist abzugeben. Näheres Expedition. 6877

Ein gutes Zugpferd, 5 Jahre alt, zu verkaufen. Näheres Expedition. 6699

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables Landhaus. Näheres Dohheimerstraße 29a. 7603

Gardinen:

7335

- $\frac{10}{4}$ breite solide brochirte Mull- und Sieb-Gardinen von fl. 3. 48. an per Fenster,
 $\frac{12}{4}$ " " gestickte Schweizer-Gardinen mit Tüll-Rand von fl. 6. 30. an per Fenster,
 $\frac{14}{4}$ " " " " " " " " 8. 30. " " "
 $\frac{12}{4}$ " englische Tüll-Gardinen,
 $\frac{12}{4}$ und $\frac{14}{4}$ breite Schweizer Tüll-Gardinen
 empfiehlt in reichster Auswahl

J. Mertz, Langgasse 8e.

Die Vernachlässigung von Katarrh und Husten kostet unzähligen Menschen das Leben!

Man vergesse doch nie, daß jeder Katarrh eine Krankheit ist und wie leicht derselbe in Lungenentzündung oder noch häufiger in Lungenschwindsucht übergehen kann. Bei allen katarrhalischen Leiden, Husten, Heiserkeit, Grippe, Brustschmerzen, Verschleimung, Rauchheit, Kitzel oder Kratzen im Halse, Reuchhusten, Engbrüstigkeit, Blutspucken, selbst bei beginnender Lungenschwindsucht wirkt der L. W. Egers'sche Fenchel-Honig-Extract reizmildernd und besänftigend, er befördert auffallend den Auswurf des zähen, stockenden Schleimes und vermindert die Husten-Anfälle, auch wird der so unangenehme Reiz und Kitzel im Kehlkopf sehr bald dadurch gehoben und mit ihm die eigentliche Ursache der Schlaflosigkeit. Die alleinige Niederlage ist bekanntlich nur bei **Eduard Weygandt in Wiesbaden, Langgasse 29.**

P. S. Es kann nicht oft genug darauf aufmerksam gemacht werden, daß viele Industrie-Mitter das Publikum mit erbärmlichen Nachahmungen des weltberühmten L. W. Egers'schen Fenchelhonigextracts zu täuschen und dadurch nicht nur am Geldbeutel, sondern auch an der Gesundheit, zu schädigen versuchen. Daher ist es dringend nothwendig, sich die obengenannte lokale Verkaufsstelle wohl zu merken und beim Ankauf zu beachten, daß jede Flasche Siegel, Facsimile, sowie die im Glase eingetragene Firma des Erfinders und Fabrikanten **L. W. Egers in Breslau** tragen muß.

21

Malzpräparate

von

Georg Geiger in Stuttgart.

Malz-Extract in bis jetzt unerreichter Reinheit, von vorzüglichem Geschmack.

do. mit Eisen und Chinin für Blutarme.

Kindernahrungsmittel in neuer verbesserter Qualität, hauptsächlich wegen seines weniger intensiven süßlichen Geschmacks zu empfehlen.

Vorräthig in allen Apotheken; in Wiesbaden bei **A. Schirmer**; in Limburg a/L. bei **P. J. Hammer**-schlag; in Weilburg a/L. bei **Aug. Bernhardt**.

475

Die köstlichen Verwickelungen

der Geschichte „Das Concert in Nüßenthal“ im „Lahrer Sinkenden Boten für 1872“ *) erregen in allen Kreisen die größte Heiterkeit.

*) Preis: 5 Sgr. Zu haben bei allen Buchhändlern und Buchbindern.

Die Privat-Entbindungs-Anstalt von Marie Antsch, Hebamme,

befindet sich Rentengasse 4 in Mainz.

58

Bronce-Ständer

für schwedische Feuerzeuge in Auswahl billigt bei
 7184 **A. Willms, Marktstraße 9.**

Schlittschuhe

für Herren und Damen in großer Auswahl empfiehlt
 7275 **J. Kimmel, Langgasse 9.**

Unterzeichnete empfiehlt sich mit ihrer **Federreinigungs-Maschine** in und außer dem Hause, sowie im Waschen und Wischen der Bettzeuge zu billigsten Preisen. Näheres Langgasse 23 bei Frau Bank und Platterstraße 1 bei Frau **L. Löffler**. 146

Geschäfts-Eröffnung.

Freunden und Gönnern, sowie meiner werthen Nachbarschaft diene hiermit zur Nachricht, daß ich eine **Bäckerei** **Steingasse No. 7** eröffnet habe. Es wird mein Bestreben sein, alle die mich Bekehrenden durch gute, geschmackvolle Waare und reelle Bedienung zufrieden zu stellen.

Wiesbaden, den 6. Januar 1872.

7475

Achtungsvoll
Christian Ederus, Steingasse 7.

Geschäfts-Veränderung.

Von heute an habe ich mein Geschäft aus der Lehrstraße 8 in die **Schachtstraße 28** verlegt.

7612

Christoph Schlett, Küfer.

Hypotheken-Darlehen, Cessionen von Hypotheken und Steigschillingen

zu jedem Betrage, aber nicht unter 5000 Gulden können bei dem Unterzeichneten gemacht werden.

Unföndbare Darlehen von heute an à 5% Zinsen und Annuitäten.

Kündbare Darlehen von heute an à 5% Ratenzahlung.

Die Zinsen und Annuitäten werden jährlich bezahlt, bei früherer Zahlung wird ein Rabatt bewilligt. Die Beträge können von 10 Jahren bis 50 Jahre bewilligt werden.

Näheres bei
7311

K. Kraus, Commissionär,
Tannusstraße 9.

Wegen vorgerückter Saison

verkaufe ich alle auf Lager habende **Paletots**, **Jaquets** und **Kinder-Paletots** **bedeutend** unter dem Preise.

7210

H. Stein, große Burgstraße 2.

Für **Hotels** und **Ausstattungen** empfehle mein Fabrik-lager **Bierstädter Beinen** in $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ verschiedener Qualität, sowie Gebild, als Tischtücher jeder Größe, Servietten und Handtücher unter **Garantie** und zu billigen Preisen.

7429

G. H. Lugenbühl,
Marktstraße 15, zunächst dem Uhrthurm.

13 Goldgasse.

Goldgasse 13.

Zum Gummihaus

empfehlen sein wohlaffortirtes Lager in allen **Krankenartikeln**.

Carl Rossel.

Erste Sorte **Brod** 19 fr., Kornbrod 18 fr. bei

7610

Bäder G. Lauer, Dogheimerstraße 27 a.

Bei Metzger **Nikolei**, Steingasse 23, ist **Dörrfleisch** per Pfund 24 fr., Fleischwurst per Pfund 16 fr. und Bratwürstchen per Stück 4 fr. fortwährend zu haben.

7621

Ein **Real**, 10' lang, 7' hoch, mit 60 Gefachen und ein gebrauchter **Secretär** sind preiswürdig zu verkaufen **Ellendogen-gasse 8**.

7634

Nähe an der Diebricher Chaussee ist ein **Acker** von $\frac{1}{2}$ Morgen, zur Backsteinmacherei geeignet und beiderseits am Weg gelegen, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 7633

Dr. med. Herxheimer

wohnt jetzt

Tannusstrasse 1, Parterre
Sprechstunden 8-9 und 1-3 Uhr. 700

„Halali“.

Heute Abend im „Rant-Sberg“.

53

Montag den 8. Januar Abends 8 Uhr:
2te grosse Tanzstunde

im
Saalbau Schirmer.

7243

Otto Dornewass.

A V I S.

Bleichstraße 5 d Bel-Etage
werden **Kleider, Hüte** und alle in dieses Fach einschlagende Artikel schnell und geschmackvoll angefertigt.

7183

Geschwister Grünthaler.

Frische Austern

bei **August Engel**, Tannusstraße 2. 7641

Der Fenchelhonig

ist angekommen. **Ed. Weygandt**, Langgasse 29. 7626

Bestkochende Hülsenfrüchte,

als:

Gerissene Victoria-Erbesen,
Heller Linsen,
Ungarische Bohnen,

sowie

Bamberger Zwetschen,
Türkische Zwetschen,
Bordeaux-Pflaumen,
Italienische Brunellen,
Gedörrte Aepfel, Birnen,
Mirabellen und Kirschen

empfiehlt

7646

F. Bellosa, Tannusstraße 10.

Reingehaltener **Rothwein**, recht gute Qualität, per Flasche 36 fr. ohne Glas bei

H. Ebertz, Meyergasse 19. 5031

Kartoffeln, Weiskraut, Aepfel und Birnen

Webergasse 35.

7315

Eine Dhm 1862r **Hochheimer** und circa 130 Flaschen guter **Bordeaux** werden billig abgegeben. Der **Bordeaux** wird auch in kleinen Partien verabreicht. Näh. Exped. 7508

Rechnungsformulare, Circulaire, Facturen, Preis-Courante, Wein- und Speisefarten, Ballfarten, Adress-, Visiten- und Verlobungskarten, Wechsel, Anweisungen, Wein- und Waaren-Etiquetten etc. werden billigst angefertigt in der Lithographischen Anstalt von **Jos. Ulrich**, Kirchgasse 6. 5696

100 **Chassepots** und 150 **Sesaucheur-Patronen** sind zu verkaufen **Römerberg 7 Parterre**. 7636

Damenkleider, sowie Kinderkleider werden nach der neuesten Mode schnell und billig angefertigt **Haulbrunnstr. 10, 1 St.** 7622

Adlerstraße 6 sind 2 neue **Gobelbänke** zu verkaufen. 6631

Verein für Naturkunde.

Mittwoch den 10. Januar Abends 6 Uhr im Museums-Saale
Vortrag des Herrn Professor **Dr. Grelus** über Spectral-
 beobachtungen, insbesondere die durch dieselben für die Astronomie
 gewonnenen Resultate. **Der Vorstand.** 378

Merztlicher Verein.

Die Herren Kollegen werden um Aufstellung ihrer Impf-
 Listen gebeten. 501

Kaufmännischer Verein

und

516

Lokal-Gewerbe-Verein.

Mittwoch Abends um 8 1/2 Uhr im Saale des Herrn
Weins wird

Herr Professor **Dr. Kirschbaum**
 seinen Vortrag mit Demonstrationen halten über
„Die menschliche Haut und ihre Gebilde“.

Mitglieder wie Freunde unserer Vereine sind hierzu geziemend
 eingeladen.

Wiesbaden, den 6. Januar 1872.

Für den Vorstand
 des kaufmännischen Vereins:

M. Hertz.

Für den Vorstand
 des Local-Gewerbe-Vereins:

Chr. Gaab.

Comité-Sitzung.

11

Das Gesamt-Comité für die am 13. d. Mts. stattfindende
 Damen-Sitzung im „Hotel Victoria“ wird auf **heute Montag**
 den 8. Januar Abends 9 Uhr in den Saal der
 Restauration Weins eingeladen. **Der Vorstand.** 515

Kleine Abprotzspritze No. 3.

Montag den 8. Januar Abends 9 1/2 Uhr findet die **General-**
Versammlung in der „Maderhöhle“ statt, wozu die Mit-
 glieder des Corps freundlichst eingeladen werden.

Tages-Ordnung:

- 1) Rechenschaftsbericht und Rechnungsablage.
- 2) Wahl einer Rechnungs-Prüfungs-Commission.
- 3) Neuwahl des Ehrengerichts.
- 4) Wahl eines Cassiers, sowie eines Schriftführers.
- 5) Aufnahme von Mitgliedern.
- 6) Verschiedene Corpsangelegenheiten.

Die Spritzenmeister:

H. Löw. Aug. Mahr.

Nach Untersuchungen von Jacobson & Bayer besteht der
 sogenannte **Rönigstrauf** des Herrn Jacobi aus:

Apfelwein	20 Theilen,
Kartoffel-Häresyrup	3
Arabisches Gummi	1 Theil.
Pflaumenmus	1 „ 501

Das Beiragen der Bücher, Aufstellen von Rechnungen u. c.
 besorgt ein gewandter Buchhalter in seiner freien Zeit gegen
 billige Vergütung. Gefällige Offerten sub W. 12 besorgt die
 Expedition d. Bl. 6976

Hôtel Victoria.

537

Heute Montag Abends 7 1/2 Uhr

Orchester-Concert à la Bilse

in und außerem Abonnement,
 ausgeführt von der ganzen Capelle des Hoss. Füs.-Reg. No. 80
 unter Leitung ihres Capellmeisters Fr. W. Münch.

Männer-Gesangsverein.

Heute Abend präcis 8 Uhr: **Probe** im Café Schiller. 170

Die Wochenzeichenschule

des hiesigen Gewerbevereins ist bereits eröffnet und werden noch
 neue Anmeldungen für den Unterricht durch die Lehrer der Anstalt,
 die Herren Architekten L. Euler, D. Koppen und G. Hörschen,
 sowie dem Unterzeichneten entgegen genommen. Der Unterricht
 findet an allen Tagen der Woche von Vormittags 8—12 Uhr
 und Nachmittags von 2—6 Uhr statt und erstreckt sich auf Frei-
 handzeichnen, Geometrischzeichnen, darstellende Geometrie, Licht-
 und Schattenlehre, Perspective, sowie **auf das Fachzeichnen**
für sämtliche Geschäftszweige. Außerdem ist noch der
 Unterricht für Modelliren und Holzschneiden damit verbunden.
 Das Honorar für sämtliche Unterrichtsstunden beträgt monatlich
 2 Thlr. und ist es den Theilnehmern erlaubt, zu jeder Zeit ein-
 zutreten und bis für sie passenden Unterrichtsstunden zu benutzen.
 Das Local ist den ganzen Tag geöffnet, ein Lehrer stets anwesend
 und werden für den Unterricht die besten Zeichenvorlagen und
 Gypsornamente verwendet. Die hiesigen, sowie auswärtigen
 Gewerbetreibenden, Gehülften und Lehrlinge, sowie die Eltern, deren
 Söhne einzu tüchtigen Handwerkern herangebildet werden sollen,
 werden ersucht, von diesem nützlichen Unternehmen den bestmöglichen
 Gebrauch machen zu wollen.

Für den Vorstand des Local-Gewerbevereins.

137

Ch. Gaab.

Geschäfts-Verlegung.

Mein in allen Theilen bedeutend erweitertes
 Lager in **Leinen-Gebild** und **Baum-**
wollen-Waaren, fertige Herrn- und
 Damenwäsche, complete fertige Betten und ein-
 zelne Theile derselben, wollene Bett-, Bügel-,
 Pferde-, Bique- und Stepp-Decken, Roßhaare,
 Bettfedern und Flaumen, leinene und baum-
 wollene Webgarne, sowie meine bekannten Eber-
 bacher Fabrikations-Artikel befindet sich jetzt in
 meinem Hause

Ecke der Kirchgasse und Friedrichstraße.

J. M. Baum.

7604

Eine ausgezeichnete Waare habe ich direct aus
 einer der besten Fabriken in Commission genommen
 und verkaufe solche zum Fabrikpreise, als Kinderkleidchen 1 fl.
 18 kr., Kinderjäckchen in jeder Größe von 26 kr. an, Frauen-
 Jacken, Herrn-Jacken, Unterhosen, Leibhöschen, sowie sehr schöne
 Röcke für Frauen zu 2 fl. 48 kr.

7608

Otto Klingelhöfer, Marktstraße 12.

Alle Arten **Frauen- und Kinderkleider** werden ge-
 schmackvoll und billig angefertigt Louisenstraße 35 Parterre. 7625

**Leinen-
Resten**
3—18 Ellen
12 fr.
per Elle.

S. & M. Oppenheimer, 37 Langgasse 37, vis-à-vis dem Hotel Adler,

**Leinene
Kinder-
Taschen-
tücher,**
1 fl. 36 fr.
per Duzend.

empfehlen zu billigsten Preisen unter Garantie eine Parthie

Leinen, Tischzeuge, Taschentücher, Handtücher &c.

Leinwand. **Sederleinen** zu Frauenhemden und Kinderwäsche 12, 14 u. 16 fr., **Salbleinen**, sehr kräftiges, gutes Gewebe zu Hemden und Betttücher à 13, 15, 18 fr., **Hanfleinen** (rein Leinen) 14 bis 19 fr., **schwere russische (Wigaer)** Hanfleinen mit runden egalten Fäden, zu Hemden und Betttüchern à 16, 18, 21 bis 24 fr., **Haumacherleinen** (Handgespinnst) von 14 fr. an per Elle.

$\frac{3}{4}$ breite Leinen zu feinen Hemden und Bettwäsche von 18 bis 30 fr., Schweizerleinen 12, 15, 16 und 20 fr.

Küchenhandtücher per Elle 6 fr., schwerste Sorte für Küchen und Werkstätten 8 bis 9 fr., per Duzend 2 fl., $2\frac{1}{2}$ fl. und 3 fl. **Tellerkücher**, abgepaßt, per Dyd. $2\frac{1}{2}$ fl. und höher.

Zimmerhandtücher per Elle 8, 9, 10, 12, 15 fr., abgepaßt per Dyd. $3\frac{1}{2}$ fl., 4 fl. und höher.

Reinleinen Taschentücher in weiß u. farbig, große Sorten per Dyd. von $2\frac{1}{2}$ fl., 3 fl. u. höher.

Leinen-Resten von 3 bis 18 Ellen von 12 fr. an per Elle.

Thee- und Kaffeedecken und Dessert-Servietten in grau, Chamais und weiß.

Cachemir-Tischdecken von $1\frac{1}{4}$ fl., $2\frac{1}{2}$ fl., $3\frac{1}{2}$ fl., Kommode-Decken von 1 fl. 12 fr. an.

Bettzeug 14 u. 15 fr., **leinen Bettzeug** schwerste Sorte von 18 fr. an.

3 Ellen breite
Bettücherleinen
42 fr. per Elle
und höher.

Vorhänge, $\frac{3}{4}$ breit, 8, 9, 12, 15 fr., $\frac{3}{4}$ breit mit Bogen 15, 18, 24 fr., $\frac{10}{16}$ breit mit Bogen 15, 18, 20, 24 fr. und höher, $12\frac{1}{4}$ und $14\frac{1}{4}$ breit in gleichem Verhältnis, abgepaßt, per Fenster 2 fl., $2\frac{1}{2}$ fl., 3 fl. und höher.

Piqué-Bettdecken von 2 fl. 24 fr., 3 fl. und höher. **Victoria-Bettdecken** von 3 fl. an.

Flockbarchent, Pelz-Piqués etc.

Sarfenets, Shirting, Chiffons, Madapolams, Piqué &c.

Damenhosen, Damenjacken.

Flanellhemden 1 fl. 45. an,
Unterjaden u. Unterhosen
für Herren und Damen,
von 48 fr. bis zu den feinsten.

Hemden!

Breitsfaltige Herrenhemden von 1 fl. 12 an.

Feinsaltige Oberhemden von $1\frac{1}{2}$ fl. an.

Leinene Arbeitshemden von 1 fl. 45 an.

Feine Herrenhemden, neueste Façon, von 2 fl. an.

Feine leinene Herrenhemden von 3 fl. an.

Frauenhemden mit der Hand genäht 1 fl. 12, 1 fl. 30, 2 fl.,
feine Damenhemden von $2\frac{1}{2}$ fl. an. 523

Brusteinsätze für Herrenhemden von 18 fr. an bis zu den feinsten gestickten Sorten.

Corsetts von 48 fr. an per Stück bis zu den feinsten.

Zu **Ausstattungen** liegen Muster in fein gestickten Damenhosen, Jacken und Hemden zur gest. Ansicht und können solche in Bälde geliefert werden.

Glace- und Winter-Handschuhe für Herren und Damen.

37 Langgasse 37, vis-à-vis dem Hotel Adler.

13 Goldgasse.

Goldgasse 13.

Zum Gummihaus.

Gummistoff, sehr practisch für Kleiderbesätze und Schürzen, empfiehlt

503

Carl Rossel.

Neueste **Pariser Ballcoiffuren**, Monturen und einzelne Bouquets in großer Auswahl und zu billigen Preisen empfiehlt

J. Quirein,

Karlstraße 6, Parterre.

7094

Delgemälde:

24 schöne Landschaften (Düsseldorfer Schule), alle von guten Meistern, stehen wegen Abreise einzeln oder zusammen billig zu verkaufen. Näh. Exped. 7248

Ein Billard

mit Zugehör, sehr wenig gebraucht, ist billig zu verkaufen. Näheres unter Nr. 2059 durch die Annoncen-Expedition von **D. Frenz** in Mainz. 460

An- und Verkauf gebrauchter Möbel, Betten, Herrn- und Damenkleider.

H. Löwenherz, Nerostraße 16. 7491

Ein **Claviersacken** (Flügel) ist billig zu verkaufen Weisbergstraße 20 Parterre. 7135

Sarg-Magazin

von

Aug. Limbarch,

Ellenbogengasse 6.

160

Gegen jeden alten Husten!

Brustschmerzen, Reiz im Kehlkopf, Heiserkeit, Verschleimung, Blutspucken, Asthma, Keuchhusten und Schwindel Husten ist der Mayer'sche

weiße Brust-Syrup

das sicherste und beste Mittel.

Nur echt in Wiesbaden bei **A. Schirmer**, Markt 10; in Kunkel bei **W. Wilhelm** und in Gaub bei **Wilh. Kimbel**. 287

Jeden Bandwurm

entfernt binnen 3 bis 4 Stunden vollständig Schmerz und gefahrlos, ebenso sicher beseitigt auch **Wassersucht und Flechten** und zwar brieflich **Volgt, Arzt zu Croppenstedt** (Preußen). 476

Aecht Neapolitaner Maccaroni

bei **F. Bellosa**, Lammstraße 10. 7646

Der Unterzeichnete empfiehlt sich im **Reinigen und Ausschneiden der Obstbäume**, sowie in allen sonstigen Gartenarbeiten. **Nicolaus Meth**, Graben 8. 7639

$\frac{1}{2}$ Duzend gut erhaltene, gepolsterte **Stühle**, engl. Façon, werden preiswürdig abgegeben von 7638

Topfziner Zimmermann, Neugasse 11.

Alle Zeitungen zu kaufen gesucht Wieggasse 1. 7471

Eine **Spezerei-Ladeneinrichtung** wird zu kaufen gesucht. Näheres in der Expedition. 7602

Ein **Radknecht** von 150,000 Stück zu verkaufen. Näheres Dörflingstraße 6. 7619

Eine geübte Kleidermacherin und Maschinennäherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näh. Wilhelmstraße 14 im Hinterhaus im 1. Stock. 7652

Eine junge, kinderlose Wittwe sucht Monatsstelle in einem ordentlichen Haushalte, nach Belieben den ganzen Tag. Näh. Oberwegergasse 51 Parterre. 7637

Mädchen finden gegen guten Lohn dauernde Beschäftigung auf der Salzmühle bei Dieblich und erhalten nebenbei freie Wohnung.

Stellen-Gesuche.

Ein Zimmermädchen, welches gut nähen und fein bügeln kann, wird gesucht. Nur solche mögen sich melden, welche gute Zeugnisse besitzen. Näh. Exped. 6516

Ein gewandtes, fleißiges Zimmermädchen wird für ein hiesiges Hotel gesucht. Nur solche mögen sich melden, die schon mehrere Jahre in dieser Branche fungierten und mit guten Zeugnissen versehen sind. Näheres in der Exped. 7263

Ein anständiges, reinliches Mädchen, welches selbstständig einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, wird gegen gutes Salair gesucht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näh. Exped. 7478

Ein ordentliches Mädchen gesucht H. Burgstraße 4. 7640

Ein Mädchen vom Lande, das noch nicht hier diente und alle Hausarbeiten versteht, sucht Stelle. Näh. Michelsberg 8 im 3. Stock. 7649

Ein braves, geübtes Frauenzimmer, welches gut kochen und einer bürgerlichen Haushaltung selbstständig vorstehen kann, wird als Haushälterin gesucht. Näh. Exped. 7643

Eine Bonne zur Beaufsichtigung und Pflege mehrerer Kinder wird gesucht. Näh. Exped. 6806

Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle Langgasse 18. 7615

Ein braves Dienstmädchen wird auf gleich gesucht Bahndorfsstraße 11. 7627

Ein anständiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sowie alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle bei einer feinen Herrschaft. Näh. Adlerstraße 13 im 3. Stock. 7617

Ein zu jeder Arbeit williges Mädchen sucht Stelle; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als hohen Lohn. Näh. Friedrichstraße 2 im 3. Stock. 7618

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten gründlich versteht, wird auf den 18. d. Mts. gesucht. Näh. Röderstraße 41 Bel-Etage. 7528

Ein Mädchen aus guter Familie sucht Stelle, entweder zu erwachsenen Kindern oder bei einer einzelnen Dame. Näheres Expedition. 7601

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht Kirchstraße 20, Ecke der Hochstraße. 7524

Ein braves Mädchen, das die Küche versteht und Hausarbeit übernimmt, wird gesucht. Ohne gute Zeugnisse braucht sich keines zu melden. Näheres Expedition. 7653

Ein einfaches, reinliches Hausmädchen, sowie eine bürgerliche Köchin suchen Stellen auf gleich durch Frau Prob. Ebert Wwe., kleine Schwalbacherstraße 7 im dritten Stock rechts. 6684

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und jede Hausarbeit versteht, wird gesucht Rheinstraße 23 eine Stiege hoch. 7416

Ein tüchtiger, gewandter Hausbursche

gegen guten Lohn gesucht. Nur solche mit guten Empfehlungen mögen sich melden. Näheres Expedition. 7511

Ein kaufmännisch gebildeter, junger Mann wird als Commis in ein Wein- und Spirituosen-Geschäft der Rheinprovinz gesucht. Näheres Expedition. 7454

Ein junger Diener sucht eine Stelle und kann bis Februar eintreten. Offerten unter A. S. C. erbittet man in der Exped. d. Bl. abzugeben. 7527

Gewandte Colporteurs gesucht Welltrichstraße 13. 7624

Einen Lehrling mit schöner Handschrift sucht **Friedrich Scherl's** Filial-Buchhandlung, Welltrichstraße 13. 7624

Ein Kaspjunge sucht Stelle durch D. Sadony, Mauerergasse 6.

Wohnungs-Gesuch.

Für einen leidenden Herrn wird ein kleines, alleinstehendes Gartenhaus oder eine ruhige Wohnung in einem Seitenbau, möbliert oder unmöbliert, mit Küche und Zugehör auf 1. April zu mieten gesucht. Näheres Expedition. 7014

Zwei Damen suchen ein Logis von 3—4 Zimmern nebst Zugehör. Offerten mit Preisangabe in der Exp. d. Bl. abzug. 7163

Eine unmöbl. Wohnung, bestehend aus 1 bis 2 Stuben nebst Cabinet und Burschengelass, womöglich in der Nähe der Artillerie-Caserne gelegen, wird auf sogleich zu mieten gesucht. Näh. Helenestraße 1 Parterre links. 7526

Dorheimerstraße 2c ist im Hinterbau eine Parterre-Wohnung von 1 Zimmer, 1 Cabinet und Küche, sowie im zweiten Stock eine von 2 Zimmern, 2 Mansarden und Küche auf den 1. April zu vermieten. 7616

Ellenbogengasse 13 eine Stiege hoch ist ein Zimmer mit Cabinet möbliert billig zu vermieten. 7351

Faulbrunnenstraße 11 ist im 1. Stock ein Logis von drei Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. 7152

Helenestraße 10 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 7169

Hellmündstraße 17 sind im Vorderhaus Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern nebst Küche auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Tischlermeister Müller daselbst. 7109

Hellmundstraße 7 Parterre ist ein möbliertes, geräumiges Zimmer auf gleich zu vermieten. 7260
 Kirchgasse 6 sind ein Laden mit Wohnung, sowie eine kleinere Wohnung auf 1. April zu vermieten. 7388
 Kirchgasse 20, Ecke der Hochstraße, ist ein Zimmer nebst Küche auf gleich zu vermieten. 7523
 Kirchgasse 6 ist ein gut möbliertes Zimmer und Cabinet mit einem oder zwei Betten billig zu vermieten. 7436
 Langgasse 29 ist der mittlere Stock auf den 1. April zu vermieten. Näheres bei A. Gray, Langgasse 39. 6900

Langgasse 43 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. 7435

Leberberg 3 ist die möblierte Parterre-Wohnung ganz oder getheilt, mit oder ohne Pension zu vermieten. 7186
 Mainzerstraße 14 sind die möblierte Bel-Etage und zwei möblierte Zimmer sofort zu vermieten. 811
 Marktstraße 26 ist ein gut möbl. Zimmer zu verm. 6811
 Mauergasse 13 Bel-Etage eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche und Zugehör auf den 1. März oder April zu vermieten. 7613
 Meßgergasse 18 ist ein Dachstube gleich zu vermieten. 7630
 Neugasse 11 ist eine Wohnung zu vermieten. 51494
 Neugasse 11 zwei Stiegen hoch ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 4643
 Röderstraße 36 neben dem „Deutschen Haus“ ist eine kleine, sowie eine größere Wohnung zu vermieten. 7164
 Schwalbacherstraße 21a ein Stübchen zu vermieten. 7432
 Schwalbacherstraße 41 ist der mittlere Stock auf 1. April anderweitig zu vermieten. 7070
 Schwalbacherstraße 43a in schöner, gesunder Lage sind geräumige helle Zimmer der 2. Etage möbliert zu verm. 7044
 Steingasse 11 im 2. Stock ist ein Logis auf gleich oder später zu vermieten. 2000
 Stiftstraße 1 sind zwei unmöblierte Zimmer im 1. Stock und ein Mansard-Zimmer zu vermieten. 7644
 Taunusstraße 27 sind möblierte Zimmer billig zu verm. 4424

Neuer Nonnenhof

ist in der 3. Etage eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. 7204
 Ein möbl. Dachzimmer zu vermieten. Näh. Exped. 7522
 Schachtstraße 23 möbl. Zimmer zu verm. Näh. im Laden. 7611

Der Laden mit Wohnung Friedrichstraße 28 ist auf den 1. April zu vermieten. Näheres bei Gutmacher Weigle, H. Burgstraße 1. 7465

Biebrich.

Wiesbadenerstraße 189 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 1. April zu vermieten. 7473
 Ein reinliches, braves Mädchen kann gegen Verrichtung einiger Hausarbeit gute Schlafstelle erhalten. Näh. Exped. 6000
 Reinliche Arbeiter können Schlafstelle erhalten Schachtstraße 10 dritter Stock. 7530
 Ein junger Mann findet schönes Logis Römerberg 18; 3. Stock.
 Kleine Schwalbacherstraße 4 können Arbeiter Schlafstellen erh. 7635

Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß uns binnen 6 Tagen 2 Kinder durch den Tod entzissen wurden.
Karl Krumm, Briefträger.
 7606 **Julie Krumm**, geb. Dörr.

Freunden und Bekannten hiermit zur Nachricht, daß unser unvergeßlicher Sohn und Bruder, **Wilh. Berg-häuser**, nach langen, schweren Leiden am 5. d. M. sanft verschieden ist. Die Beerdigung findet Montag den 8. d. M. Nachmittags 2½ Uhr vom Sterbehause, Schwalbacherstraße 53, aus statt.
Die trauernden Hinterbliebenen.
 7620

Berichtigung.

In No. 5 des Tagblatts vom Samstag den 6. Januar d. J. ist in dem amtlichen Bericht über die Durchschnitts-Mark- und Lebensmittelpreise zu Wiesbaden vom 30. December 1871 bis 6. Januar 1872 der alte Satz: „Ein Malter (152 Pfd.) Weizen — ein Malter (84 Pfd.) Hafer — ein Malter Kartoffeln — ein Malter Mehl“ irrthümlicher Weise stehen geblieben. Es wird hiermit becheinigt, daß in dem uns zugegangenen amtlichen Bericht vom 6. Januar d. J. die Maß- und Gewichtsbestimmungen heißen:
 Ein Hektoliter (149 Pfd.) Weizen,
 Ein Hektoliter (95 Pfd.) Hafer,
 Ein Hektoliter (200 Pfd.) Kartoffeln,
 Ein Hektoliter (140 Pfd.) Mehl.
 Die Preise sind die in No. 5 des Tagblatts.

Die Expedition des Tagblatts.

Für die sehr bedürftige Familie, deren Ernährer schon mehrere Monate krank und arbeitsunfähig ist, sind bei der Expedition d. Bl. eingegangen: Von Ungenannt 5 fl. und von E. B. 1 fl. 45 kr. Herzlichen Dank.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1872. 5. Januar.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Täglicher Mittel.
Barometer ^{*)} (Bar. Thien).	829,12	827,91	828,51	828,44
Thermometer (Reaumur).	+2,8	+6,2	+6,4	+5,13
Dampfspannung (Bar. Lin.).	2,48	2,86	2,92	2,75
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	96,5	82,7	83,0	87,40
Windrichtung u. Windstärke.	S.O.	S.W.	S.W.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	schwach.	f. schwach.	lebhaft.	—
Niederschlag pro □' in par. Cubit ^{*)} .	—	bed. Regen.	bed. Regen.	21,0

^{*)} Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Heute Montag den 8. Januar.
Orchester-Concert (à la Bilse) unter Leitung des Herrn Capellmeisters Hr. B. Münch Abends 7½ Uhr im Hotel Victoria.
Männer-Gesangverein. Abends 8 Uhr: Probe im Café Schiller.
Kleine Abprobsprobe No. 3. Abends 8½ Uhr: General-Versammlung in der „Rudersöhle“.
 11. Abends 8½ Uhr: Versammlung sämtlicher Mitglieder des Comités für die Damen-Eigung, im Vereinslocale.
Salati. Abends im „Landsberg“.

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abgang: 6. 8.20* 10.5 (nur bis Ridesheim). 11.25. 3.5. 8.20 (nur bis Ridesheim). Ankunft: 8 (von Ridesheim). 11.15. 2.30. 6.40. 7.45.* 9 (von Ridesheim). 10.12.
Taunusbahn. Abgang: 6.10. 8.40. 9.40.* 10.55.* 12.10. 2.30. 4.30.* 6.30. 7.20* 8.55. Ankunft: 7.55. 8.35.* 10.25. 11.27.* 1. 8.15.* 4.25. 5.25.* 6 (von Mainz). 8.15. 10.40.
 * Schnellzüge.

Frankfurt, 5. Januar 1872.

Gold-Course.	Wechsel-Course.
Preuss. Friedl. v. r. 9 fl. 57 — 58 fr.	Amsterdam 99 ¾ % d.
Pisolen (doppelt) 9 „ 40 — 42 „	Berlin 104 ¾ % b.
Holl. 10 fl. Stücke 9 „ 53 — 55 „	Gen. 104 ¾ % b.
Dankatn 5 „ 31 — 33 „	Hamburg 87 %.
20 Pcs. Stücke 9 „ 18 — 19 „	Leipzig 105 %.
Souverains 11 „ 45 — 47 „	London 117 ¾ % B. % G.
5 Pcs. Thaler 2 „ 17 ½ — 18 ½ „	Paris 91 ¾ % G.
Imperialen 9 „ 41 — 43 „	Wien 101 ¾ % B. % G.
Dollars in Gold 2 „ 24 — 25 „	Disconto 4 % G.